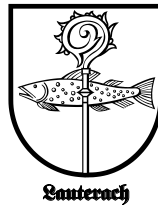


# MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

---

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH KW 39 26.09.2025

---

## Termine

Freiwillige Feuerwehr Lauterach – Hauptübung, 16 Uhr, Grundschule Samstag, 27.09.2025

Kath. Kirchengemeinde St. Michael – Patroziniumsfest, Halle Sonntag, 28.09.2025

### Abfuhrtermine:

Restmülltonne

Gelber Sack

Bioabfalltonne

Dienstag, 30.09.2025

Dienstag, 30.09.2025

Donnerstag, 02.10.2025



## Jahreshauptübung 2025

Am Samstag, den 27.09.2025 findet um 16 Uhr an der Grundschule Lauterach die Jahreshauptübung der Feuerwehr Lauterach statt. Hierzu laden wir Sie alle recht herzlich ein! Überzeugen Sie sich selbst von der Leistungsfähigkeit Ihrer Feuerwehr Lauterach. Im Anschluss an die Übung stehen wir gerne für Fragen zur Verfügung. Auf Ihr Kommen freut sich die Feuerwehr Lauterach.

---

### Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 19.09.2025

#### TOP 1 Ehrung Blutspender

Für 10 Blutspenden war Frau Theresa Lang durch den Vorsitzenden zu ehren. Frau Lang konnte zur Sitzung leider nicht anwesend sein. Die Spenderurkunde, die Anstecknadel für 10-maliges Blutspenden und als Dank der Gemeinde wird der Geehrten ein Verzehrgutschein für die örtliche Gastronomie übersandt.

#### TOP 2 Protokoll der Sitzung vom 18.07.2025

Das Protokoll der Sitzung vom 18.07.2025 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

#### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr  
Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr  
Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Tel.: 07375 / 227 Fax 07375 / 1549 eMail: [info@Gemeinde-Lauterach.de](mailto:info@Gemeinde-Lauterach.de) Homepage: [www.Gemeinde-Lauterach.de](http://www.Gemeinde-Lauterach.de)

Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Ritzler Tel.: 07375/227 - Redaktionsschluß Amtsblatt: Dienstag 8.00 Uhr  
eMail: [bm@Gemeinde-Lauterach.de](mailto:bm@Gemeinde-Lauterach.de)

### **TOP 3 Konzessionsvertrag Strom**

Für den im Jahr 2028 auslaufende Konzessionsvertrag in der Stromversorgung wurde die Neuvergabe ausgeschrieben. Für den neuen Konzessionsvertrag hat sich die Netze BW GmbH (bisheriger Inhaber der Konzession) und ein weiterer Bewerber beworben. Der weitere Bewerber hat in der Zwischenzeit sein Interessenangebot zurückgezogen. Herr Müller von der Netze BW GmbH stellte die Besonderheiten des neuen Vertrages vor. Der Vertrag entspricht dem von den Spitzenverbänden erarbeiteten Mustervertrag für die Konzessionsverträge.

Das jährliche Entgelt für die Gemeinde liegt bei ca. 12.500,00 €. Der neue Konzessionsvertrag hat eine Laufzeit vom 20 Jahren.

Der Gemeinderat stimmte der Annahme des Vertrages zu. Vor der Unterzeichnung wird der Vertrag zur Prüfung an die Kommunalaufsicht beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis übersandt.

### **TOP 4 Bauvorhaben – Anbau und Umbau an best. Milchviehstall und Umnutzung Schweinestall zu Kälberstall**

Auf Flurstück 2292, Mühlgasse 3, Lauterach soll ein Anbau und Umbau an dem bestehendem Milchviehstall und eine Umnutzung eines Schweinestalls zum Kälberstall stattfinden. Der Gemeinderat erteilte das Einvernehmen zum Bauvorhaben, da der einzige Tierhaltungsbetrieb in dieser Größenordnung in der Gemeinde zukunftsicher aufgestellt werden soll und der Betrieb auf die gesetzlichen Vorgaben aktualisiert wird.

### **TOP 5 Endausbau Straße „Ehinger Steige III“**

Die Ausschreibung für den Endausbau der Straße im Baugebiet „Ehinger Steige III“ erfolgte.

Günstigste Bieterin ist mit einem Bruttopreis von 69.078,94 € die Firma Beller aus Herbertingen. Das nächste Angebot lag bei 69.389,58 € und das teuerste Angebot lautete auf 93.875,15 €.

Die Fa. Beller bietet in einem Nebenangebot einen weiteren Preisnachlass an, wenn die Ausführung zeitlich verschoben werden kann und die Fertigstellung erst bis 30.06.2026 erfolgen muss. Die Firma Beller bietet den Endausbau dann zu einem Bruttopreis von 66.315,78 € an.

Im Gemeinderat war man sich einig, dass die Arbeiten über die Wintermonate bei Minustemperaturen nicht ausführbar sind und die Restlaufzeit bis 30.06.26 vertretbar ist. Das Angebot samt Nebenangebot der Firma Beller aus Herbertingen wird angenommen.

### **TOP 6 ELR-Anträge**

Für das Förderjahr 2026 des Entwicklungsprogramm ländlicher Raum lagen zur Sitzung zwei Anträge vor.

1. In der Hochbergstraße 15, Talheim, soll eine ehemalige Hofstelle abgerissen werden und ein Wohnhaus neu errichtet werden.
2. In der Lautertalstraße 42, Lauterach, soll ebenfalls die ehemalige landwirtschaftliche Hofstelle abgerissen werden und durch einen Neubau ersetzt werden.

Aus Sicht der Gemeinde sind beide Projekte wünschenswert und sollen gleichermaßen gefördert werden. Die Entscheidung für eine Priorisierung der Vorhaben viel sehr schwer, weil beide Projekte im Grunde genommen identisch angelegt sind. Da eine Priorisierung für die Antragstellung erforderlich ist, wurde vom Gemeinderat für die Abstimmung mehrheitlich (bei einer Enthaltung) ein Losverfahren für die Entscheidung beschlossen. Entsprechend dem Ergebnis des Loses wird in den Anträgen unter der Priorität 1 das Projekt in Lauterach geführt. Unter Priorität 2 folgt das Projekt in Talheim.

### **TOP 7 Bauvoranfrage – Abbruch Wohnhaus mit Scheune und Errichtung Einfamilienwohnhaus, Talheim, Hochbergstraße, Flst. 1252/1**

Auf dem Flurstück 1252/1, Hochbergstraße in Talheim soll das bestehende Wohnhaus mit Scheuer abgerissen werden und ein Einfamilienwohnhaus errichtet werden. Der Gemeinderat erteilte sein Einvernehmen zur Bauvoranfrage.

## **TOP 8 Gemeindeverbindungsweg Lauterach – Talheim**

### **Aufstellung einer solarbetriebenen Bedarfsampel**

Bei der Verwaltung ging ein Antrag eines Anwohners aus Talheim ein mit dem Inhalt im Bereich des Waldstückes auf dem Gemeindeverbindungsweg Lauterach – Talheim eine solarbetriebene Bedarfsampel aufzustellen. Dieser Bereich ist sehr unübersichtlich und die Straßenbreite sehr schmal. Bei Gegenverkehr, insbesondere bei Omnibussen müsse immer wieder mit dem Pkw zurückgesetzt werden

Die Gemeinderäte und der Vorsitzende brachten verschiedene Anmerkungen vor:

- Erfreulich ist, dass Bürger Anliegen und Anträge beim Gemeinderat einbringen
- Kontakt mit dem Busunternehmen aufnehmen, ob von Seiten der Fahrer Notwendigkeit vorliegt
- Prüfung der Anschaffungs- und Folgekosten
- Möglichkeit der Aufstellung, da der Standort vorwiegend mit Schattenbereich liegt
- Da sehr niedriges Verkehrsaufkommen und kein Unfallschwerpunkt auf dem Gemeindeverbindungsweg vorliegen ist das Aufstellen eines Verkehrszeichens schwierig
- Selbstverständlich ist im Winter mit Rutschgefahr in diesem Bereich zu rechnen
- Ferner ist die Straße sehr eng im Kurvenbereich
- Möglichkeit, die Anfrage zur Prüfung an die Straßenverkehrsbehörde weiterzuleiten
- Einzelanträge müssen genau geprüft werden nach der Wichtigkeit für die Gesamtgemeinde, damit kein Synergieeffekt entsteht mit weiteren Einzelanträgen

Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat dem Antrag nicht stattgegeben.

## **TOP 9 Antrag auf Gehwegabsenkung**

### **Neuburg, Zum Burggraben 25, Flst. 397**

Der Besitzer des Flurstück Zum Burggraben 25 in Neuburg, hat bei der Verwaltung den Antrag zur Absenkung des Gehweges an seinem Flurstück eingereicht.

In diesem Bereich sollen Stellplätze geschaffen werden. Die Herstellungskosten und Ausführung werden vom Antragsteller übernommen. Der Gemeinderat erteilte seine Zustimmung zu diesem Antrag.

## **TOP 10 Bekanntgabe - Sonstiges**

### **Rücklagenzuführung Friedhof Neuburg**

Für das Haushaltsjahr 2024 ging vom Katholischen Verwaltungszentrum Ehingen die Abmangelabrechnung für den Friedhof Neuburg ein. Die Gemeinde erhält einen Überschussbetrag in Höhe von 1.004,34 € zurück.

### **Straßenreparaturarbeiten u.a.**

Zur Reparatur der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Talheim – Lauterach, wo ein Wasserrohr gebrochen ist und die Fahrbahndecke sich absenkt, wurde der Auftrag an die Fa. Maier aus Schemmerhofen erteilt.

In diesem Zusammenhang wurden weitere Maßnahmen als Folgeaufträge an die Fa. Mayer gegeben. Diese sind:

Folgeauftrag: → Feldwegreparatur Hochberg, oberhalb Anwesen Mönch  
ca. 80 m Spritzbelag einebnen

→ Gräterarbeiten

Folgeauftrag: → Herstellung Plattform Salzsilo Bauhof

Folgeauftrag: → Gehweg bei Gebäude 10, Am Hochberg mit einer Schwarzdecke versehen

### **Informationszentrum - Abwasser**

Die Abwasserpumpe aus dem Jahr 1996 im Infozentrum ist irreparabel defekt und muss ersetzt werden. Die Firma Hydro Elektrik GmbH, Ravensburg, hat ein Angebot zum Bruttopreis von 6.853,81 € abgegeben. Der Auftrag hierfür wurde erteilt.

Einen besonderen Dank gilt Herrn Alfred Aierstock. Gemeinsam mit dem Bauhof wird der Vorratsbehälter im Infozentrum regelmäßig ausgepumpt und der Kläranlage in Rottenacker zugeführt.

### **Bauvorbescheid Flst.-Nr. 1148**

Mit Schreiben vom 04.09.2025 ging bei der Verwaltung vom Landratsamt A-D-K, Baubehörde der positiv bewertete Bauvorbescheid zum Vorhaben Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage und Abbruch von diversen landwirtschaftlichen Wirtschaftsgebäuden in der Burgstraße, Reichenstein, ein.

### **Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet Munderkingen**

Bei der Verwaltung ging die Abrechnung der Betriebskostenumlage 2021 ein. Geplante Betriebskostenumlage für die VG-Gemeinden lag bei 60.000,00 €. Nachdem nun Einkünfte aus Gewerbesteuer vorliegen müssen diese zur Rückführung von Darlehen und Verbindlichkeiten eingesetzt werden. Es wurde ein Restdarlehen in Höhe von 39.000,00 € zurückgeführt. Daraus ergibt sich nun eine Nachzahlung in Höhe von 22.812,75 € für die Gemeinde.

### **Grundschule Lauterach – Drucker**

Der Multifunktionsdrucker der Grundschule ist defekt und muss erneuert werden. Hierzu wurden 3 Angebote eingeholt. Die Angebote lagen bei 593,81 €, 759,22 € und 888,93 € incl. MwSt. Das günstigste Angebot ging von der Firma CSW GmbH, Munderkingen, ein. Der Auftrag wurde an die Fa. CSW vergeben.

### **Informationszentrum – Baumschnittarbeiten Wasserspielplatz**

Im Außenbereich des Wasserspielplatzes beim Biosphärenzentrum müssen Weiden zurückgeschnitten werden wegen der Herstellung der Verkehrssicherheit. Hierfür wurde ein Angebot vom Baumkletterteam Eppe eingeholt. Der Bruttopreis beträgt 499,80 €. Fa. Eppe wird die Arbeiten baldmöglichst durchführen.

### **Aus dem Gemeinderat:**

Herr GR Maier stellte positiv fest, dass die Sirene pünktlich zur Katastrophenwarnung startete.

Herr GR Fisel teilte mit, dass die Lauter in Höhe des Briefkastens / Gebäude 42, Lautertalstraße ausgegraben werden sollte. Der Wasserpegel ist an dieser Stelle sehr hoch und die Steine versandet.

Herr GR Mammel fragte nach dem Stand des Baubeginns des Wasserwerkes. Herr BM Ritzler antwortete, dass er im Kontakt mit der Firma Strecker sei. Der Baubeginn sollte nach den Ferien starten. Die Firma Fritschle habe mitgeteilt, dass derzeit die Fertigteile erstellt werden.

Herr BM Ritzler gab bekannt, dass die Firma Vodafone beabsichtigt eine mobile Antenne auf dem Parkplatz des Sportgeländes zu errichten, um den Handyempfang zu verbessern, bis die geplante Festantenne in Betrieb gehen kann. Es handelt sich um eine Technik, wie sie auch bei Großveranstaltungen eingesetzt wird.

Herr GR Reyher fragte nach, ob das Gerücht, dass sobald der Antennenturm beim Sportheim voll ausgestattet ist der Antennenturm bei Untermarchtal wieder abgebaut werden wird. Herr BM Ritzler konnte dazu nichts sagen, bewertete dieses Gerücht aber für nichtzutreffend.

Herr Kommandant Merk bat um Bekanntgabe, dass die Funkgeräte nun geliefert wurden. Von den Gerätewarten der Feuerwehr wird die Fahrzeugelektrik aktualisiert und betriebssicher ausgestattet. Die Feuerwehr sei erfreut, dass die Sirenen jetzt wieder funktionieren. Utensilien zum Putzen des Feuerwehrhauses müssen noch angeschafft werden. Ferner sprach Herr Merk eine Einladung zum Besuch der nächsten Hauptübung am Samstag, 27.09.2025, aus.

Herr BM Ritzler sprach anerkennenden Dank an Herrn Kommandant Merk aus, da er sich mit großem Engagement für die Ausbau der Sirene eingesetzt hat.

Im Anschluss folgte eine nicht öffentliche Sitzung.

## Fundtier

In der Lautertalstraße wurde ein kleiner rotgetigter Kater, ca. 8 Wochen alt, gefunden. Wer diesen kleinen Kater vermisst kann sich bei der Gemeindeverwaltung, 227, melden.

Ihre Gemeindeverwaltung



## Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2025

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl Ihrer Gemeinde **auf Basis des Zensus vom 15.05.2022** beläuft sich gemäß § 5 der Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 308) zum

|                        |     |                 |
|------------------------|-----|-----------------|
| <b>30.06.2025 auf:</b> | 594 | <b>Personen</b> |
| Davon männlich:        | 310 | Personen        |
| weiblich:              | 284 | Personen        |

## Übungsanmeldung der Bundeswehr

Die Bundeswehr, Landeskommmando Baden-Württemberg teilt mit, dass in der Zeit vom 12.10.2025, 8.00 Uhr bis 17.10.2025, 12.00 Uhr, eine Erkundungsübung mit einer Kompaniestärke von bis zu 250 Soldaten und 11 Fahrzeugen in den Landkreisen Alb-Donau, Biberach und Reutlingen – Gemeindegebiet Lauterach inbegriffen – stattfindet.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Ihre Gemeindeverwaltung

**Darstellung des Übungsraums mit den Gemeindegrenzen**



## Parken auf der Straße / Parken auf Gehwegen

Es wird darauf hingewiesen, dass beim Parken auf der Straße die Durchgängigkeit des Verkehrs immer gewährleistet bleiben muss.

Es muss auf jeden Fall eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3,05 m auf der Straße – ohne Gehweg – vorhanden sein, sonst ist kein Parken erlaubt. Vor allem für Rettungsfahrzeuge (Feuerwehrauto, Krankenwagen, u.a.) ist das von großer Wichtigkeit.

Und wie schon oft wird darauf hingewiesen, dass Parken auf Gehwegen verboten ist – wer dort trotzdem parkt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und verhält sich rücksichtslos gegen die schwächsten Verkehrsteilnehmer wie z.B. Kinder und ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger. Gerade diese werden

durch das verbotswidrige Gehweg zum Parken gezwungen, auf die Straße auszuweichen – gefährlich und absolut unnötig, wenn die allseits bekannten Regeln von den Autofahrern eingehalten werden.  
Um Beachtung wird gebeten!

Ihre Gemeindeverwaltung

## Prüfberichte der Wasseruntersuchungen

**Titel: Prüfbericht zu Auftrag 22537152**

**Prüfberichtsnummer: AR-25-VU-004732-01**

**Auftragsbezeichnung: Mikrobiologische Rohwasseruntersuchung**

**Anzahl Proben: 2**

**Probenart: Rohwasser (Trinkwasser)**

**Probenahmedatum: 18.09.2025**

**Probenehmer: Eurofins Institut Jäger GmbH, Mark-Andre Meilinger**

**Probeneingangsdatum: 18.09.2025**

**Prüfzeitraum: 18.09.2025 - 20.09.2025**

|                                                    |    |      |                                      |                           |                        |            |                                 |                                              |
|----------------------------------------------------|----|------|--------------------------------------|---------------------------|------------------------|------------|---------------------------------|----------------------------------------------|
|                                                    |    |      |                                      | Ver-<br>gleichs-<br>werte | Probenahmeort          |            | Lauterach /<br>Boschäckerquelle | Lauterach-Rech-<br>tenstein                  |
|                                                    |    |      |                                      |                           | Entnahmestelle         |            | Rohwasser                       | Brunnen Wolfstal<br>Rechtenstein / vor<br>UV |
|                                                    |    |      |                                      |                           | Teis                   |            | 425073-SE-3001                  | 4250980001                                   |
|                                                    |    |      |                                      |                           | LABDÜS                 |            | 0023/617-0                      |                                              |
|                                                    |    |      |                                      |                           | Probenahmedatum/ -zeit |            | 18.09.2025 09:15                | 18.09.2025 09:32                             |
|                                                    |    |      |                                      |                           | Probenahmeverfahren    |            | Zweck a                         | Zweck a                                      |
|                                                    |    |      |                                      |                           | Probennummer           |            | 225101037                       | 225101036                                    |
| Parameter                                          |    | Lab. | Akk.                                 | Methode                   | OW                     | BG         | Einheit                         |                                              |
| Probenahme                                         |    |      |                                      |                           |                        |            |                                 |                                              |
| Probenahme mikrobiol.<br>Untersuchungen von Wasser | VU | NG   | DIN EN ISO 19458 (K19):<br>2006-12   |                           |                        |            | X                               | X                                            |
| Angabe der Vor-Ort-Parameter                       |    |      |                                      |                           |                        |            |                                 |                                              |
| Chlor (Cl2), frei                                  | VU | NG   | DIN EN ISO 7393-2:<br>2019-03        | 0,3 <sup>1)</sup>         | 0,05                   | mg/l       | < 0,05                          | < 0,05                                       |
| Wassertemperatur                                   | VU | NG   | DIN 38404-4 (C4):<br>1976-12         |                           |                        | °C         | 9,9                             | 11,0                                         |
| Mikrobiologische Parameter gem. TrinkwV Anlage 1   |    |      |                                      |                           |                        |            |                                 |                                              |
| Escherichia coli                                   | VU | NG   | DIN EN ISO 9308-2<br>(K8-1): 2014-06 | 0                         |                        | MPN/100 ml | 0                               | 0                                            |
| Indikatorparameter gem. TrinkwV Anlage 3, Teil I   |    |      |                                      |                           |                        |            |                                 |                                              |
| Coliforme Bakterien                                | VU | NG   | DIN EN ISO 9308-2<br>(K8-1): 2014-06 | 0                         |                        | MPN/100 ml | 0                               | 0                                            |
| Koloniezahl bei 22°C                               | VU | NG   | TrinkwV §43 Absatz (3):<br>2023-06   | 100 <sup>2)</sup>         |                        | KBE/1 ml   | 1                               | 0                                            |
| Koloniezahl bei 36°C                               | VU | NG   | TrinkwV §43 Absatz (3):<br>2023-06   | 100 <sup>3)</sup>         |                        | KBE/1 ml   | 0                               | 0                                            |

**Titel: Prüfbericht zu Auftrag 22537153**

**Prüfberichtsnummer: AR-25-VU-004737-01**

**Auftragsbezeichnung: Mikrobiologische Trinkwasseruntersuchung**

**Probenahmeort: Lauterach-Rechtenstein**

**Anzahl Proben: 1**

**Probenart: Trinkwasser**

**Probenahmedatum: 18.09.2025**

**Probenehmer: Eurofins Institut Jäger GmbH, Mark-Andre Meilinger**

**Probeneingangsdatum: 18.09.2025**

**Prüfzeitraum: 18.09.2025 - 20.09.2025**

|                                                         |      |      |                                      |                   |                           |            |                                               |
|---------------------------------------------------------|------|------|--------------------------------------|-------------------|---------------------------|------------|-----------------------------------------------|
|                                                         |      |      |                                      |                   | Entnahmestelle            |            | Brunnen Wolfstal<br>Rechtenstein /<br>nach UV |
|                                                         |      |      |                                      |                   | Teis                      |            | 4250980002                                    |
|                                                         |      |      |                                      |                   | Probenahmedatum/ -zeit    |            | 18.09.2025 09:35                              |
|                                                         |      |      |                                      |                   | Probenahmeverfahren       |            | Zweck a                                       |
|                                                         |      |      |                                      |                   | Ver-<br>gleichs-<br>werte |            | Probennummer                                  |
|                                                         |      |      |                                      |                   |                           |            | 225101042                                     |
| Parameter                                               | Lab. | Akk. | Methode                              | Grenz-<br>werte   | BG                        | Einheit    |                                               |
| <b>Probenahme</b>                                       |      |      |                                      |                   |                           |            |                                               |
| Probenahme mikrobiol.<br>Untersuchungen von Wasser      | VU   | NG   | DIN EN ISO 19458 (K19):<br>2006-12   |                   |                           |            | X                                             |
| <b>Angabe der Vor-Ort-Parameter</b>                     |      |      |                                      |                   |                           |            |                                               |
| Chlor (Cl <sub>2</sub> ), frei                          | VU   | NG   | DIN EN ISO 7393-2:<br>2019-03        | 0,3 <sup>1)</sup> | 0,05                      | mg/l       | < 0,05                                        |
| Wassertemperatur                                        | VU   | NG   | DIN 38404-4 (C4):<br>1976-12         |                   |                           | °C         | 11,3                                          |
| <b>Mikrobiologische Parameter gem. TrinkwV Anlage 1</b> |      |      |                                      |                   |                           |            |                                               |
| Escherichia coli                                        | VU   | NG   | DIN EN ISO 9308-2<br>(K6-1): 2014-06 | 0                 |                           | MPN/100 ml | 0                                             |
| Intestinale Enterokokken                                | VU   | NG   | DIN EN ISO 7899-2<br>(K15): 2000-11  | 0                 |                           | KBE/100 ml | 0                                             |
| <b>Indikatorparameter gem. TrinkwV Anlage 3, Teil I</b> |      |      |                                      |                   |                           |            |                                               |
| Coliforme Bakterien                                     | VU   | NG   | DIN EN ISO 9308-2<br>(K6-1): 2014-06 | 0                 |                           | MPN/100 ml | 0                                             |
| Koloniezahl bei 22°C                                    | VU   | NG   | TrinkwV §43 Absatz (3):<br>2023-06   | 100 <sup>2)</sup> |                           | KBE/1 ml   | 0                                             |
| Koloniezahl bei 36°C                                    | VU   | NG   | TrinkwV §43 Absatz (3):<br>2023-06   | 100 <sup>3)</sup> |                           | KBE/1 ml   | 0                                             |

Titel: **Prüfbericht zu Auftrag 22537150**

Prüfberichtsnummer: **AR-25-VU-004748-01**

Auftragsbezeichnung: **Chemische Rohwasseruntersuchung**

Anzahl Proben: **2**

Probenart: **Rohwasser (Trinkwasser)**

Probenahmedatum: **18.09.2025**

Probenehmer: **Eurofins Institut Jäger GmbH, Mark-Andre Meilinger**

Probeneingangsdatum: **18.09.2025**

Prüfzeitraum: **18.09.2025 - 22.09.2025**

|                                                         |      |      |                                  |                 |                           |         |                                 |                                              |
|---------------------------------------------------------|------|------|----------------------------------|-----------------|---------------------------|---------|---------------------------------|----------------------------------------------|
|                                                         |      |      |                                  |                 | Probenahmeort             |         | Lauterach /<br>Boschäckerquelle | Lauterach-Rech-<br>tenstein                  |
|                                                         |      |      |                                  |                 | Entnahmestelle            |         | Rohwasser                       | Brunnen Wolfstal<br>Rechtenstein / vor<br>UV |
|                                                         |      |      |                                  |                 | Teis                      |         | 425073-SE-3001                  | 4250980001                                   |
|                                                         |      |      |                                  |                 | LABDÜS                    |         | 0023/617-0                      |                                              |
|                                                         |      |      |                                  |                 | Probenahmedatum/ -zeit    |         | 18.09.2025 09:14                | 18.09.2025 09:30                             |
|                                                         |      |      |                                  |                 | Ver-<br>gleichs-<br>werte |         | Probennummer                    |                                              |
|                                                         |      |      |                                  |                 |                           |         | 225101158                       | 225101031                                    |
| Parameter                                               | Lab. | Akk. | Methode                          | OW              | BG                        | Einheit |                                 |                                              |
| <b>Probenahme</b>                                       |      |      |                                  |                 |                           |         |                                 |                                              |
| Probenahme Trinkwasser                                  | VU   | NG   | DIN ISO 5687-5 (A14):<br>2011-02 |                 |                           |         | X                               | X                                            |
| <b>Angabe der Vor-Ort-Parameter</b>                     |      |      |                                  |                 |                           |         |                                 |                                              |
| Wassertemperatur                                        | VU   | NG   | DIN 38404-4 (C4):<br>1976-12     |                 |                           | °C      | 9,9                             | 11,0                                         |
| <b>Indikatorparameter gem. TrinkwV Anlage 3, Teil I</b> |      |      |                                  |                 |                           |         |                                 |                                              |
| Trübung                                                 | JT   | NG   | DIN EN ISO<br>7027-1:2016-11     | 1 <sup>1)</sup> | 0,1                       | FNU     | < 0,1                           | < 0,1                                        |

## LEADER Oberschwaben lädt zur Mitgliederversammlung ein

Im Jahr 2015 wurde der Regionalentwicklungsverein Donau-(T)Raum-Oberschwaben e.V. gegründet, bei dem unsere Gemeinde Mitglied ist. Mit Fördergeldern der Europäischen Union, des Bundes und des Landes werden Projekte unterstützt, die vor Ort eine nachhaltige Strukturentwicklung bewirken.



Dies ist uns Anlass, die diesjährige Mitgliederversammlung am **Montag, den 13. Oktober 2025**, mit einer Führung durch den Garten Eden in Untermarchtal zu beginnen. Das Gelände mit Tierpark, Sinnesgarten u.v.m. startete ebenfalls vor 10 Jahren mit einer LEADER-Förderung.

Ablauf: **13 Uhr: Führung durch den Garten Eden**  
**14.30 Uhr: Mitgliederversammlung im Bildungsforum Kloster Untermarchtal**

Die Mitgliederversammlung ist öffentlich – alle Interessierten haben die Möglichkeit, dabei zu sein.

Im Fokus stehen die üblichen Formalien einer Mitgliederversammlung mit Jahresbericht, Kassenbericht und Wahlen (Vorstand, ausgeschiedene Beiratsmitglieder und Rechnungsprüfer), darüber hinaus gibt es Informationen zur aktuellen Förderperiode sowie zum Regionalbudget.

Wir bitten um **Anmeldung bis spätestens 1. Oktober 2025** beim Team der LEADER-Geschäftsstelle im Landratsamt Sigmaringen.  
 Tel: 07571/102-5010  
 E-Mail: leader@lrasig.de

### Landratsamt Alb-Donau-Kreis

#### Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags

Am **Montag, 06.10.2025**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine  
**Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags**  
 statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

#### Tagesordnung

##### Öffentliche Beratung

1. Stand der Digitalisierung in der Landkreisverwaltung
2. Vergabe der ÖPNV-Leistungen im Linienbündel Langenau - Vorberatung
3. Änderung der Gebührensatzung des Alb-Donau-Kreises - Vorberatung
4. Bekanntgaben

Heiner Scheffold, Landrat

#### Sorteninformationen für die Landwirtschaft – Winterweizen, Triticale und Dinkel 2025

Die Herbstaussaat von Winterweizen, Triticale und Dinkel steht kurz bevor. Dazu empfiehlt das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis folgende für unsere Region geeignete Sorten. Es werden die Erträge der extensiven und der integrierten Variante (ohne bzw. mit Fungizid / Wachstumsregler) aufgeführt.

Die aktuellsten Ergebnisse sind im Internet unter [www.landwirtschaft-bw.de](http://www.landwirtschaft-bw.de) abrufbar (Stichworte „Landwirtschaft/Pflanzenproduktion/Kulturpflanzen im Ackerbau“). Nach der Auswahl der Kultur stehen Informationen beispielsweise zu Sorten, Düngung, Pflanzenschutz zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es auch über den Infodienst des Landwirtschaftsamtes Alb-Donau-Kreis unter [www.alb-donau-kreis.landwirtschaft-bw.de](http://www.alb-donau-kreis.landwirtschaft-bw.de).

## Winterweizen früh

| Sorten                      | Relativerträge % |            |                  |            |
|-----------------------------|------------------|------------|------------------|------------|
|                             | LSV Eiselau 2025 |            | LSV BaWü 2021-25 |            |
|                             | extensiv         | integriert | extensiv         | integriert |
| Absolut A                   | 95,7             | 96,6       | 95,8             | 94,7       |
| LG Optimist A <sup>1)</sup> | 108,4            | 103,3      | 101,8            | 100,1      |
| Chevignon EU (B)            | 103,6            | 106,2      | 100,1            | 99,9       |
| SU Tammo B <sup>1)</sup>    | 104,9            | 103,0      | 102,3            | 102,2      |
| Winner C <sup>2) 3)</sup>   | 93,1             | 98,0       | 103,3            | 103,4      |
| Mittel absolut (dt/ha)      | 94,9             | 101,5      | 90,5             | 98,3       |

<sup>1)</sup> Fokussorte (zweijährig im LSV geprüfte Sorte; steht im Fokus für eine Empfehlung nach dem dritten Prüffahr (potentielle Empfehlungssorte) - <sup>2)</sup> regionale Empfehlung / <sup>3)</sup> begrenzt

## Winterweizen

| Sorten                       | Relativerträge % |            |                                |            |
|------------------------------|------------------|------------|--------------------------------|------------|
|                              | LSV Eiselau 2025 |            | LSV Höhenlagen Südwest 2021-25 |            |
|                              | extensiv         | integriert | extensiv                       | integriert |
| Moschus E                    | 93,7             | 91,9       | 94,8                           | 91,5       |
| Exsal E <sup>1) 2)</sup>     | 98,1             | 96,1       | 98,4                           | 99,7       |
| Polarkap A                   | 97,9             | 98,4       | 99,8                           | 99,7       |
| SU Jonte A                   | 98,1             | 95,4       | 97,7                           | 97,6       |
| RGT Kreation A <sup>1)</sup> | 96,7             | 97,7       | 96,4                           | 97,6       |
| Knut B <sup>3)</sup>         | 100,0            | 96,6       | 101,7                          | 100,7      |
| RGT Kreuzer B <sup>1)</sup>  | 98,7             | 101,1      | 101,3                          | 103,4      |
| Spectral B <sup>1)</sup>     | 102,7            | 102,5      | 103,8                          | 101,8      |
| KWS Keitum C                 | 104,4            | 104,3      | 105,4                          | 106,5      |
| Mittel absolut (dt/ha)       | 95,0             | 102,7      | 88,0                           | 94,8       |

<sup>1)</sup> Fokussorte (zweijährig im LSV geprüfte Sorte; steht im Fokus für eine Empfehlung nach dem dritten Prüffahr (potentielle Empfehlungssorte) - <sup>2)</sup> begrenzt / <sup>3)</sup> auslaufende Empfehlung

## Wintertriticale

| Sorten                   | Relativerträge % |            |                  |            |
|--------------------------|------------------|------------|------------------|------------|
|                          | LSV Eiselau 2025 |            | LSV BaWü 2021-25 |            |
|                          | extensiv         | integriert | extensiv         | integriert |
| Rivolt EU                | 106,6            | 108,2      | 101              | 104        |
| Charme <sup>1)</sup>     | 95,2             | 99,7       | 101              | 99         |
| Ø Mittel absolut (dt/ha) | 101,5            | 104,9      | 90,2             | 100,1      |

<sup>1)</sup> auslaufende Empfehlung

## Dinkel

| Sorten                   | Relativerträge % |            |                               |            |
|--------------------------|------------------|------------|-------------------------------|------------|
|                          | LSV Eiselau 2025 |            | LSV Süd 2021-25 <sup>1)</sup> |            |
|                          | extensiv         | integriert | extensiv                      | integriert |
| Badenkrone               | 91,5             | 103,0      | 101                           | 103        |
| Zollernfit               | 93,9             | 87,2       | 100                           | 97         |
| Franckentop              | -                | 98,5       | 97                            | 97         |
| Badenglanz               | 103,1            | 101,5      | 102                           | 99         |
| Ø Mittel absolut (dt/ha) | 89,2             | 101,6      | 79,3                          | 89,6       |

<sup>1)</sup> LSV Süd = Versuchsstandorte in Baden-Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfalz

## Kostenloses Webinar zur Kinderernährung:

### „Von Anfang an mit Spaß dabei – Einführung des ersten Breis“

Das Wohlbefinden von Babys ist eng mit einer bedarfsgerechten und liebevollen Ernährung verbunden. Wie der Einstieg in die Beikost gelingt, erklärt BeKi-Referentin (Bewusste Kinderernährung) Erna Cyron-Guth im Rahmen eines kostenfreien Webinars mit dem Titel „Von Anfang an mit Spaß dabei – Einführung des ersten Breis in die Babynahrung“ am Dienstag, den 7. Oktober 2025, wahlweise von 19:00 bis 20:30 Uhr.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern und Großeltern, Tagespflegepersonen oder auch Erzieherinnen und Erzieher, die sich einen sicheren und freudvollen Einstieg in das Thema Beikost wünschen. Ziel des Webinars ist es, praxisnahe Orientierung und alltagsnahe Tipps für die Einführung der ersten Breie zu geben.

Die BeKi-Referentinnen begleiten und beraten Eltern sowie pädagogische Fachkräfte bei Fragen zur Ernährungserziehung – von der Auswahl vielfältiger und qualitativ hochwertiger Lebensmittel bis hin zur einfachen und kindgerechten Zubereitung von Mahlzeiten.

**Anmeldung** ist über den nachfolgenden Link ausschließlich online möglich:

<https://join.next.edudip.com/de/webinar/beki-von-anfang-an-mit-spass-dabei/2561433>

## Heidepflege im Kiesental: Gemeinsam Natur bewahren

Zwischen Wacholderbüschen, weiten offenen Flächen und seltenen Pflanzenarten liegt ein Stück Kulturlandschaft, das ohne Pflege langsam verschwinden würde: die Heide im Kiesental bei Bollingen/Mähringen. Damit dieses charakteristische Landschaftsbild erhalten bleibt, findet am Samstag, 25. Oktober 2025, von 10 bis 15 Uhr ein gemeinsamer Pflegeeinsatz statt.

**Mitmachen erwünscht:** Für diese Aktion werden viele helfende Hände gebraucht – jede Unterstützung zählt. Erforderlich sind wetterfeste Kleidung, Arbeitshandschuhe und festes Schuhwerk, das Gelände ist stellenweise steil. Sinnvoll sind zudem Kleingeräte wie Gartenscheren oder Handsägen; idealerweise ist das mitgebrachte Werkzeug mit Namen gekennzeichnet. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Wanderparkplatz Kiesental.

Die Wacholderheiden der Region sind nicht nur ökologisch wertvoll, sondern auch landschaftlich einzigartig. Werden sie sich selbst überlassen, breiten sich Sträucher und Bäume ungehindert aus und verdrängen die offenen Flächen. Schon jetzt sind Teile der Heide zugewachsen – höchste Zeit also, aktiv zu werden. Unter Anleitung des Revierförsters werden zunächst kleinere Bäume entfernt und Strauchwerk beseitigt. Diese Arbeiten bilden die Grundlage für die maschinellen Rodungen, die im Winter bei gefrorenem Boden folgen.

Von 12 bis 13 Uhr ist im Sportheim Bollingen eine gemeinsame Mittagspause mit Vesper vorgesehen; anschließend wird die Pflege bis etwa 15 Uhr fortgesetzt. Für die Planung wird um kurze Rückmeldung an Susanne Berger, Koordination kommunale Nachhaltigkeit der Gemeinde Dornstadt, gebeten: 07348-9867213 oder [susanne.berger@dornstadt.de](mailto:susanne.berger@dornstadt.de).



## Die Farben der Herbstferien - „Feuerrot & Neonblau“

Kaum sind die Sommerferien vorbei, schon stehen die Herbstferien (27.10 – 31.10.2025) vor der Tür – und bringen nun schon zum 16. Mal ein besonders buntes und vielfältiges Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 17 Jahren mit. Zur Auswahl stehen 30 verschiedene Aktivitäten – von A wie Actionpainting bis Z wie Zahnbürste mal anders – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Bekannte Namen und Größen aus der Ulmer Region sind mit von der Partie und bieten unvergessliche Momente für neugierige, wissbegierige und abenteuerlustige Kinder und Jugendliche. Es warten vielfältige Programmpunkte mit kulinarischen, tierischen sowie kreativen Angeboten, Spiel, Spannung und Bewegung – frei nach dem Motto: „Neues ausprobieren, Gleichgesinnte treffen und gemeinsam Spaß haben!“

Mitwirkende aus dem Stadtjugendring Ulm e.V., der Stadt Ulm – Abt. SO, dem Zentrum guterhirte, dem Oberlin e.V. und der Jugend- und Erwachsenenhilfe Seitz gGmbH haben im Arbeitskreis wieder ein Herbstferienprogramm auf die Beine gestellt, das bei Kindern und Jugendlichen für richtig viel Spaß und Action sorgt.

Möglichkeiten zur Anmeldung für das Ferienprogramm:

- ONLINE: ab Freitag, den 19.09. bis Sonntag, den 12.10.2025 unter [www.feuerrot-neonblau.de](http://www.feuerrot-neonblau.de)
- PERSÖNLICH: Freitag, den 19.09.24 von 12:00 - 14:00 Uhr und Dienstag, den 23.09.24 von 15:00 - 17:00 Uhr bei der Jugendberatungsstelle (Herrenkellergasse 1, 89073 Ulm)

Unser Dank richtet sich sowohl an alle engagierten Referentinnen und Referenten als auch an die Unterstützenden von „Feuerrot & Neonblau“: Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat, Jugendhilfe der Stadt Ulm, der Suchtvorbeugung des Landratsamts Alb-Donau-Kreis/Stadt Ulm. Das Programm sowie weitere Informationen finden sich im Internet unter [www.feuerrot-neonblau.de](http://www.feuerrot-neonblau.de).

## Netze BW informiert über Gefahren mit Stromleitungen

### **Mit Abstand sicher**

Mit der Erntezeit beginnt auf Feldern, Wiesen und Äckern eine arbeits-reiche Phase – und moderne Landmaschinen beeindruckt dabei nicht nur durch ihre Größe, sondern erreichen mit ihren Dimensionen neue Höhen. So sind etwa die Auswurfrohre moderner Häcksler über sechs Meter hoch. Anlass für die Netze BW, auf mögliche Gefahren und Abstandsregeln hinzuweisen, die diese Entwicklung mit sich bringt.

Je nach Spannungsebene der Freileitung gibt es unterschiedliche, gesetzlich vor-geschriebene Abstände, die unbedingt einzuhalten sind. Ist die Spannung einer Leitung nicht bekannt, gilt grundsätzlich ein Sicherheitsabstand von fünf Metern. Im Zweifelsfall sollten sich Landwirte vor Beginn der Feldarbeit mit größerem Gerät bei dem zuständigen Netzbetreiber über die Mindestabstände informieren. Bei der Netze BW zum Beispiel kann man entsprechende Auskünfte über die Homepage des Unternehmens einholen: <https://www.netze-bw.de/partner/planenundbauen/leitungsauskunft>

Für eine sichere Erntezeit sind bei Kontakt mit Freileitungen folgende Regeln zu beachten: „Sollte der Fahrer oder die Fahrerin mit seinem landwirtschaftlichen Gerät in Kontakt mit einer Freileitung gekommen sein: unbedingt im Fahrzeug sitzenbleiben und versuchen, rückwärts wieder herauszufahren! Ist der Aufenthalt im Fahrzeug nicht mehr möglich, mit geschlossenen Füßen möglichst weit abspringen und sich in Sprungschritten entfernen. Wer diese Regeln kennt und anwendet, schützt sich selbst und andere“, erklärt Andreas Herre, Leiter Netzregion Donau bei Netze BW.

### **Herbstzeit ist Drachenzzeit: Richtig reagieren bei Kontakt mit Leitungen**

Auch beim Drachensteigen heißt es: Abstand halten! Traditionell lassen Groß und Klein auf abgemähten Flächen Drachen steigen. Auch dabei ist besondere Vor-sicht geboten, wenn sich eine Stromleitung in der Nähe befindet. Volkher Klipfel, Leiter Netzregion Enz-Murg bei Netze BW, rät: „Eine Entfernung von mehreren hundert Metern von elektrischen Freileitungen ist einzuhalten. Schon eine Berührung kann lebensgefährlich sein. Und wenn doch mal ein Drachen in eine Freileitung gerät, gilt: Niemals die Drachenleine berühren, die über einer Stromleitung hängt – sofort Hände weg von der Leine! Keine Bergungsversuche unternehmen, man begibt sich sonst in Lebensgefahr!“ Auf keinen Fall sollten Kinder oder Eltern versuchen, den Drachen selbst herunterzuholen: unbedingt den zuständigen Netzbetreiber (wenn bekannt) oder die Feuerwehr (112) bzw. Polizei (110) verständigen. Bei der Netze BW steht die Stromstörungen-Hotline unter 0800 3629 477 zur Verfügung. Zum Entfernen des Drachens muss die Leitung abgeschaltet werden.

### **Abstand schützt Leben**

Bei allen Aktivitäten gilt: mit Abstand sicher! Natürlich dürfen generell keine Fremdkörper in die Freileitungen gelangen. So ist nicht nur bei der Erntearbeit oder beim Drachensteigen Vorsicht geboten, sondern ebenso bei Forstarbeiten, beim Angeln oder Gleitschirmfliegen. Eines sollte grundsätzlich verinnerlicht werden: Freileitungen müssen bei allen Aktivitäten im Blick behalten und ein ausreichender Abstand eingehalten werden. Dann steht dem Erfolg bei der Arbeit und dem Spaß bei Freizeitaktivitäten nichts im Wege.

## Agentur für Arbeit Ulm

### **Agentur für Arbeit am 15. Oktober geschlossen**

Am Mittwoch, den 15. Oktober bleibt die Agentur für Arbeit in der Ulmer Wichernstraße einschließlich des Berufsinformationszentrums wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Antragstellern entstehen daraus keinerlei rechtliche Nachteile, da alle Anliegen jederzeit auch online erledigt werden können. Persönliche Vorsprachen sind mit Termin am Folgetag wieder möglich. Sofern Fristen einzuhalten sind, zählt das Datum der Terminbuchung.

Hinweis: Termine und die digitalen Serviceangebote gibt es auf [www.arbeitsagentur.de/eservices](http://www.arbeitsagentur.de/eservices) oder auf [www.arbeitsagentur.de/vor-ort/Ulm](http://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/Ulm). Telefonisch werden Termine unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 montags bis donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr vergeben. Über die Kunden-App BA-mobil ist eine Kontaktaufnahme rund um die Uhr möglich.

## Gastschüler aus Peru und Guatemala suchen dringend Gastfamilien in Deutschland

Lernen Sie die Länder Lateinamerikas einmal ganz praktisch kennen – durch die Aufnahme eines Gastschülers. Im Rahmen unseres Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru und Guatemala sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa kurzfristig Familien, die bereit sind, einen Jugendlichen als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen und so den eigenen Alltag durch neue Perspektiven zu bereichern.

Die Familienaufenthaltsdauer:

**Peru/Arequipa: 25.10. – 05.12.2025** (16 – 17 Jahre alt) (Gastfamilien deutschlandweit gesucht)

**Guatemala/ Guatemala Stadt: 20.11. – 20.12.2025** (12 – 13 Jahre alt)

(Die Schüler können nach dem Einführungsseminar in Stuttgart, Mannheim, Frankfurt, Düsseldorf oder Köln/Bonn abgeholt werden.)

Die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am Wohnort der Gastfamilie ist verpflichtend. Die Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt bereitet sie auf das Leben in der Gastfamilie vor und fördert eine lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Interessiert?

Bitte wenden Sie sich an: DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart

☎ 0711-6586533 | 📠 0172-6326322, ✉ [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de) | 🌐 [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de)

## Auswärtige Vereine/Veranstaltungen

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

### **Mitgliederversammlung „Die Vielfalt der Landfrauen-Arbeit“**

Am Mittwoch, **15.10.2025**, **findet um 19.30 Uhr** unsere diesjährige Hauptversammlung im **Musikerheim Reutlingendorf** statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Gemeinsames Essen
3. Totengedenken
4. Geschäftsbericht 2024/25
5. Kassenbericht 2024/25
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neufassung der Satzung
8. Vorstellung des neuen Programms
9. Verschiedenes – Wünsche – Anträge
10. Zeit zum Schwätza

Wir laden alle LandFrauen ganz herzlich dazu ein. Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung über WhatsApp oder bei Jessica Faad (Tel. 07375-922 642) erwünscht.

Vorsitzende Andrea Fischer

## **Das Biosphären-Informationszentrum Schelklingen-Hütten bietet im Oktober 2025 zwei Pilzexkursionen mit Jürgen Marqua an**

Auf einer herbstlichen Wanderung in einem Waldstück oberhalb von Hütten werden vom Pilzexperten Jürgen Marqua verschiedene Pilzarten gezeigt und erklärt.

Je nach Witterung können auf dieser Exkursion interessante Arten verschiedener Pilzgattungen gefunden werden: Holzabbauende Baumpilze, Giftpilze, Pilze für Speisezwecke und an Pflanzen parasitierende Pilze. Der Diplombiologe Jürgen Marqua demonstriert die Formen- und Farbenvielfalt und vor allem die wichtige ökologische Funktion von Pilzen.

Gift- und Speisepilze werden anschaulich erklärt. Zur Wanderung dürfen auch schon vorab gesammelte Pilze in Körben mitgebracht werden, die dann bestimmt und sortiert werden.

**Termine: 12.10 und 26.10.2025**

**Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 13:30 Uhr Dauer: ca. 3 Stunden**  
**Treffpunkt: Infozentrum Hütten, von dort aus weiter in Fahrgemeinschaften**

Bitte zur Wanderung festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung und einen Sammelkorb mitbringen.

Die Exkursion ist geeignet für Kinder ab 6 Jahren.

Die Teilnahme an der Exkursion ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten.

Anmeldung bis spätestens 05.10. bzw. 19.10.2025 bei  
 Jürgen Marqua, Tel.-Nr.: 07391 757797, E-Mail: [juergen.marqua@mail.de](mailto:juergen.marqua@mail.de)

**„Mittelhofer Burgweibla Rottenacker e.V.“**

**! SAVE THE DATE !**

Am Samstag den 18.10.2025 findet unser nächster Flohmarkt statt.

Wieder in der großen Halle der Turn- und Festhalle Rottenacker.

Verkauf von 11 - 16 Uhr - Aufbau für Verkäufer ab 9:30 Uhr

Standgebühr pro Tisch 10,-€ (Tischgröße ca. 170cm x 70cm)

Es können gerne mehrere Tische gebucht werden und es dürfen auch gerne mit Voranmeldung Kleiderständer mitgebracht werden!

Anmeldung für Verkäufer bis zum 16.10.25 unter: [mittelhofer-burgweibla@gmx.de](mailto:mittelhofer-burgweibla@gmx.de)

Natürlich verwöhnen wir euch wieder mit Kaffee, Tee und Kaltgetränken, sowie Kuchen und Torten.“

**Anzeigen**



Angebot  
des Monats

669,- €\*  
online verfügbar unter  
[muellers-elektro-shop.de](http://muellers-elektro-shop.de)

\*Aktionszeitraum: 01.10. - 31.10.2025.

# Elektro Müller

Wildrosenstr. 2  
Hayingen

Tel. 07386 / 296 [www.elektro-mueller-hayingen.de](http://www.elektro-mueller-hayingen.de)

**BOSCH Waschmaschine**  
WAN280F5

Serie 4 | EEK: A | 8 kg | 1400 U/min  
Speed Perfect und Iron Assist  
inkl. 5-Jahre-Garantieverlängerung

+++ WEITERE MODELLE IN DER AUSSTELLUNG +++

ELEKTROPLANUNG • INSTALLATION • HAUSGERÄTE

## Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mündingen  
**Pfarrer Markus Häfele**  
 Pfarrberg 14  
 89584 Mündingen  
 Tel. 07395-375 Fax: 07395-92066

Mündingen, 16.09.2025

E-Mail: [pfarramt.mundingen@elkw.de](mailto:pfarramt.mundingen@elkw.de)

### Wochenspruch für den 15. Sonntag nach Trinitatis

1. Petrus 5,7: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

### Sonntag, 28. September

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Markus Häfele

9.30 Uhr Kinderkirche



Der QR-Code führt zur Homepage unserer Kirchengemeinde mit den Hinweisen zu aktuellen Terminen und Gottesdiensten.

### Termine der Woche

|                       |           |                                              |
|-----------------------|-----------|----------------------------------------------|
| Montag, 29. September | 19.45 Uhr | Kirchenchorprobe im Gemeinderaum in Hayingen |
| Mittwoch, 1. Oktober  | 15.30 Uhr | Konfi Unterricht, Beutenlay Münsingen        |
| Freitag, 3. Oktober   |           | wegen Feiertag keine Jungschar               |

### Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von zwei bis drei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Freitag ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.



### Vorschau für kommende Woche: Abendgottesdienst am Sonntag

Kommende Woche findet wieder ein Abendgottesdienst statt. Am Sonntag, 5. Oktober, feiern wir um 19 Uhr in der Kirche. Ganz herzliche Einladung zu diesem Abendgottesdienst. Dafür entfällt der Gottesdienst in Mündingen am Sonntagmorgen.

### Am 1. Advent sind Kirchenwahlen



Deine Stimme zählt. Vor Ort macht deine Stimme den Unterschied für eine lebendige Gemeinde, die zu Dir passt.



### Wir brauchen Dich im Kirchengemeinderat!

Wir sind eine kleine aber ganz besondere Kirchengemeinde. Immer wieder höre ich von außen: "Es ist ja toll, was bei euch möglich ist."

Aber natürlich braucht es auch Menschen, die im Kirchengemeinderat mit überlegen und entscheiden, was wir zukünftig anpacken und wie wir die Arbeit in gestalten, oder auch, was wir beenden.

Es braucht eine Bandbreite unterschiedlicher Leute und keine bzw. keiner kann alles wissen oder alles können.

*Vermisss deine Bedenken und komm auf uns zu!*

Wir ergänzen uns gegenseitig.

Aber derzeit fehlen uns immer noch Kandidatinnen bzw. Kandidaten.

Wir möchten mindestens fünf, besser sechs Mitglieder in den Kirchengemeinderat wählen, damit sich die Arbeit auf genügend Schultern verteilt.

Komm auf uns zu und lass uns darüber reden, wie das wäre, für den Kirchengemeinderat zu kandidieren.

Die Kirchenwahl ist am 1. Advent, dem 30.11.2025.

Wir freuen uns auf dich!

Pfr. Markus Häfele

07395/375

oder 0151 225 335 00

bzw. Markus.Haefele@elkw.de

Komm gerne zur nächsten öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates dazu, diese ist am 24. September 19.30 Uhr im Gemeinderaum (Rathaus Mundingen).

### **Es ist nur eine Geschichte, oder ist es doch mehr?**

Der französische Autor Jean Giono erzählt von einem jungen Mann, der im Jahre 1913 alleine durch das karge Bergland der Provence in Südfrankreich wandert.

Auf der Suche nach Wasser, das ihm ausgegangen war, trifft er per Zufall einen 55-jährigen Schafhirten. Dieser gibt ihm zu trinken und lässt ihn in seiner Hütte übernachten. Neugierig geworden, was diesen Mann dazu bewegt hat, ein solch einsames Leben zu führen, bleibt der junge Mann einige Tage bei ihm. Elzéard, so der Name des Schäfers, hatte seine Frau verloren, dann starb auch noch sein einziger Sohn. Wofür sollte er jetzt noch leben?

Er kann nicht weiterleben wie bisher, in seiner Verzweiflung lässt er seinen Bauernhof in einer fruchtbaren Ebene zurück. Nur 50 Schafe nimmt er mit. Er zieht in eine trostlose Gegend der Cevennen, fast eine Wüstenlandschaft. Vielleicht gelingt es ihm dort zu vergessen, so hofft er. Weit verstreut liegen fünf Dörfer mit vielen zerfallenen Häusern. Die Menschen sind abweisend, oft streiten sie sich; wer kann, zieht fort von dort. Da erkennt dieser ältere Mann: diese Landschaft wird ganz absterben, wenn hier keine - Bäume wachsen!

Er beschließt, etwas dagegen zu unternehmen.

Immer wieder besorgt er sich einen Sack mit Eicheln. Die kleinen sortiert er aus, auch die mit Rissen wirft er fort. Die guten kräftigen Eicheln legt er in einen Eimer mit Wasser, damit sie quellen können und sich richtig vollsaugen. Er nimmt noch einen Eisenstab mit, dann zieht er los. Hier und dort stößt er den Eisenstab in die Erde, legt eine Eichel hinein. - Nach drei Jahren hat er auf diese Weise 100 000 Eicheln gesetzt. Er hofft, dass 10 000 treiben. Und er hofft, dass Gott ihm noch ein paar Jahre schenkt, um so weitermachen zu können. Als er im Jahre 1947 im Alter von 89 Jahren stirbt, hat er einen der schönsten Wälder Frankreichs geschaffen. Es gibt drei große Eichenwälder. Und mit den Wäldern hat sich noch viel mehr verändert:

Es gibt wieder Wasser in den Brunnen, und Menschen kehren in die ehemals verlassen Dörfer zurück. Mehr als vier Jahrzehnte lang pflanzt Bouffier Bäume, wechselt dazwischen seinen Beruf und wird Imker, da die Schafe seine Pflanzungen gefährden.

Und was sonst noch geschehen ist? Die unzähligen Wurzeln halten jetzt den Regen fest, saugen Wasser an. In den Brunnen gibt es wieder Wasser und die Bäche gurgeln munter vor sich hin. Es entstehen saftige Kuhweiden, und auf den Wiesen wachsen Blumen aller Art. Die Vögel sind zurückgekommen und zwitschern. Selbst in den Dörfern verändert sich viel: Menschen, die abgewandert waren, kehren zurück, die Häuser werden wieder aufgebaut und alte neu angestrichen. Die Menschen feiern Feste. Keiner weiß, wem sie das zu verdanken haben, wer die Gegend, ja das ganze Lebensgefühl verändert hat.

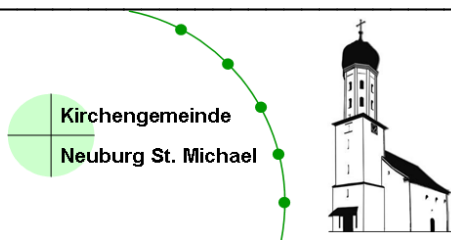
Die Geschichte beschreibt den Schäfer Elzéard als frei von Eigennutz.

Interessant ist, dass der Name Elzéard von "Lazarus" abgeleitet ist. Es lässt uns an den toten Lazarus denken, den Jesus nach dem Johannesevangelium vom Tod erweckt. Der hebräische Name bedeutet soviel wie "Gott hat geholfen".

Vielleicht kann Totgegläubtes zum Leben erweckt werden, wo wir ohne Eigennutz Gutes tun.

### Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele  
und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mündingen



22.09.2025

## Einladung zur Kirchengemeinderatssitzung am 07. Oktober 2025 um 19 Uhr im Pfarrhaus Neuburg

Über folgende Tagesordnungspunkte ist zu beraten bzw. abzustimmen

### Öffentlicher Teil:

1. Impuls
2. Protokoll der letzten Sitzung vom 23.07.2025
3. Nachbesprechung Kirchenfest
4. Wartungsvertrag Fa. Hörz für Pfarrkirche Neuburg (Glocken, Läutwerk, Uhr)
5. Weihwasser
6. Friedhofsplanung
7. Aktueller Stand Orgel
8. Verschiedenes

Im Anschluss folgt ein nicht öffentlicher Teil.

Pfarrer  
Gianfranco Loi

Gewählte Vorsitzende  
Elke Lang

## Humor

Die Lehrerin erzählt vom Privatleben großer Männer.  
„Ausgerechnet Morse und Bell, die Erfinder von Telefon und Telegraf,  
haben taubstumme Frauen geheiratet. Was kann man draus schließen?“  
„Dass man zu vielem fähig ist, wenn man seine Ruhe hat.“

